

DIENSTAG, 19. APRIL 1983

Beifall für Esprit aus Hannover

Der Mädchenchor begeisterte bei seiner Brasilien-Tournee

Das Dutzend voll machte der Mädchenchor Hannover bei seiner dreiwöchigen Konzertreise durch Brasilien. Zusammen mit Gudrun Schröfel (Sopran) und Siegfried Strohbach (Klavier) gaben die Mädchen unter der Leitung von Ludwig Rutt zwölf Konzerte in Curitiba, Passo Fundo, Santo Cruz do Sul, Porto Alegre, Novo Hamburgo, Blumenau, Joinville, São Paulo, Brasilia und Rio de Janeiro. Zum Höhepunkt der Reise wurden ein Matinee-Konzert in der überfüllten Kathedrale von São Paulo sowie die Mitwirkung bei der Ostermesse, die Kardinal Dom Paulo Evaristo Arns vor 6000 Zuhörern las. Beides wurde vom brasilianischen Rundfunk und Fernsehen mitgeschnitten. Auch die Konzerte im Nationaltheater von Brasilia und in der Igreja São Bento, Rio, lösten Begeisterungstürme der großen Zuhörerschaft aus, die lange stehend applaudierte.

Nicht nur die Interpretationen der Werke Alter Meister und klassisch-romantische Chormusik fanden überall einhellige Zustimmung, sondern auch moderne Werke wie Alfred Koerppens „Zauberwald“ faszinierten die Zuhörer. Die Sopranistin Gudrun Schröfel wurde auf Grund ihrer überzeugenden Liedinterpretationen zu Liederabenden eingeladen. Erste Pressestimmen aus Brasilien sprechen von einem „musikalischen Geschenk aus Hannover“: „Man weiß nicht, was man beim Mädchenchor Hannover mehr bewundern soll: die perfekte Technik, die künstlerische Qualität oder den Esprit der Darbietungen.“ R.

Anzeige